

Rückgaberichtlinien

Allgemeine Hinweise zur Rückgaberichtlinie

Alle Geräte sind vollständig, inklusive des im ursprünglichen Lieferumfang enthaltenen Zubehörs, zurückzugeben.

Passwörter und Gerätesperren müssen vor der Rückgabe vollständig entfernt werden. Bitte beachten Sie hierzu die separate Anleitung zur Entfernung von Gerätesperren.

Wie gebe ich das Zubehör der Geräte korrekt zurück?

- Sämtliches Zubehör, das zum Lieferumfang gehörte (z. B. Netzteile, Mäuse, Tastaturen, Kabel etc.), ist fester Bestandteil des Geräts und muss daher gemeinsam mit dem Gerät zurückgegeben werden.
- Sortieren Sie Geräte und Zubehör nach Geräte- bzw. Zubehörkategorie und stellen Sie es in Kartons verpackt bereit.
- Kleinmengen an Zubehör können auch gesammelt in einem gemeinsamen Karton verpackt werden.
- Kennzeichnen Sie jeden Karton gut sichtbar von außen mit Inhalt und Stückzahl (z. B. *25 x USB-Tastaturen, 30 x Notebook-Netzteile*).
- Die Verpackung und Kennzeichnung aller Geräte, Kartons und Paletten muss gemäß den aktuell gültigen Gefahrgutvorschriften (ADR) erfolgen.

Wie gebe ich lose Akkus korrekt zurück?

- Lose Akkus – also Akkus, die nicht fest im Gerät verbaut sind – müssen vorab separat angemeldet werden. Die entsprechenden Kartons sind gemäß den aktuell geltenden ADR-Vorschriften zu kennzeichnen.
- Verpacken Sie Akkus ohne Originalverpackung so, dass die Kontaktpole vollständig und sicher abgeklebt sind.
- Akkus in Originalverpackung oder einzeln verpackte Akkus benötigen keine zusätzliche Abklebung.
- Platzieren Sie die Akkus so in den Kartons, dass kein Verrutschen möglich ist.

⚠ Defekte Akkus oder Batterien dürfen nicht zurückgegeben werden und müssen vom Absender eigenständig und fachgerecht entsorgt werden.

Ein Akku/Batterie gilt als beschädigt, wenn eine oder mehrere der folgenden Merkmale vorliegen:

- deutliche Beschädigung des Gehäuses
- thermische Verformungen, z. B. geschmolzene Anschlusskabel oder verzogenes Gehäuse
- Wärmeentwicklung im ausgeschalteten Zustand (nicht während Nutzung oder Ladevorgang)
- Austritt von Flüssigkeiten
- Austritt von Gasen

Beispiele für die Verpackung und Kennzeichnung von Zubehör:

Tastaturen und Mäuse



Wickeln Sie die Kabel der Komponenten auf und verpacken Sie Diese getrennt nach Typ in separate Kartons mit deutlicher Beschriftung (z. B. „10 x Tastaturen“).

Notebooktaschen

Taschen vollständig entleeren.



Dockingstations



Netzteile

Wickeln Sie die zugehörigen Netzteile und Anschlusskabel der Geräte (z.B. Notebooks, Dockingstations, PCs, TFTs, AIOs etc.) ordentlich auf und verpacken Sie sie getrennt von anderem Zubehör.



Beispiele für die Verpackung und Kennzeichnung von Zubehörteilen für Smartphones und Tablets:

Zubehör von Smartphones und Tablets



Zubehörteile von Smartphones und Tablets wie z.B. Netzteil, Datenkabel, Kopfhörer, Adapter (USB to UCB-C), usw. sind in der Originalverpackung zusammen mit dem Gerät zu verpacken.



Sollte die Originalverpackung nicht mehr vorhanden sein, ist das Zubehör in separaten Kisten zu verpacken.

Beispiele für die Verpackung und Kennzeichnung von losen Akkus und sonstigem losen Zubehör:

Lose Akkus

Bei losen Akkus sind die Kontakte abzukleben.



Sonstiges, loses Zubehör

Sonstiges Zubehör wie z.B. Kabel, Adapter, usw. sind sortenrein in separaten Kisten zu verpacken und zubeschriften: z.B. 30 x diverse Kabel.

